Anzeiger
zum
Breslauer Kreisblatt.

№ 33. Breslau den 16. August 1856.

Bekanntmachung.

Die unterzeichneten Oelmühlenbesitzer haben sich auch in diesem Jahre vereinigt, dem Unwesen, welches zuweilen durch Verfälschung und Veruntreuung an den Oelsaat-Ladungen begangen wird, ein Ziel zu setzen; sie werden sich gegenseitig die Namen derjenigen Schiffer mittheilen, die ihre Ladungen in solchem Zustande abliefern, daß sie begründeten Verdacht einer Verfälschung geben und diesen Schiffern für die Folge keine Ladung wieder anvertrauen; auch werden sie die Namen dieser Schiffer den vereinigten Assekuranz-Compagnieen aufgeben, um sie ferner von jeder Versicherung auszuschließen.

Außerdem sichern die Unterzeichneten aber Demjenigen, der eine begangene Veruntreuung oder Verfälschung eines Schiffers an der ihm anvertrauten Saatladung der Art nachweist, daß die Schuldigen znr gerichtlichen Untersuchung und Bestrafung gezogen werden können, eine nach Maßgabe des dadurch verschafften Vortheils zu bestimmende Belohnung bis zur Höhe von

Zweihundert Thalern

zu. —

Die Anzeigen werden bei jedem der Unterzeichneten, so wie bei jedem Agenten der Düsseldorfer Land- und Wasser-Transport-Versicherungs-Gesellschaft angenommen und soll, soweit die Umstände es zulassen, der Name des die Mittheilung Machenden verschwiegen bleiben.

Berlin den 20. Juli 1856.

gez. S. Herz in Berlin.
= L. Jakobs in Berlin.
= Brückner & Comp. in Magdeburg.
= Gebr. Pistel in Magdeburg.
= Fr. Kiesel in Brandenburg a. d. Havel.
= C. Schonert & Sohn in Brandenburg a. d. Hav.

gez. Gebr. Schwinning in Brandenburg a. d. Hav.
= M. Pintus in Brandenburg a. d. Havel.
= Ludw. Kiesel in Wenzlow, bei Brandenburg.
= Pieschel & Comp. in Genthin.
= C. Hübner in Rathenow.
= G. Weigel in Oranienburg.

Montag den 18. August, Nachmittags um 3 Uhr, werden hier einige 100 Ctr. vorjähriges Heu, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Treschen den 13. August 1856.

Das Dorfgericht.

Wagen=Verkauf.

Ein gut gebauter Korb=Wagen, mit eisernen Achsen und schwarzem Verdeck, im guten brauchbaren Zustande, so wie ein Pferde=Kummt, zwei Zäume, eine Riemleine und mehreres zum Gebrauch, steht zum Verkauf bei C. S. Stellmacher.

Hermannsdorf, den 13. August 1856.

Ein Wirthschafts=Beamter,

welcher bereits 8 Jahre in diesem Fache fungirt, gegenwärtig noch in Condition, auch in allen Branchen der Oekonomie und dem Rechnungsfache gut bewandert und im Besitz guter Zeugnisse ist, sucht als solcher eine anderweitige Stellung. Gefällige Offerten werden erbeten **M. L. poste restante Breslau.**

Wenn ein verheiratheter Herr Pastor auf dem Lande Lust hat, einen einjährigen, verwaisten, gesunden Knaben für längere Zeit bei sich aufzunehmen, bittet man um Mittheilung der Bedingungen, unter Adresse **V. S. Breslau poste restante.**

Eine kinderlose Beamtenwittwe in mittlern Jahren, wünscht von Michaeli d. J. ab zwei Knaben oder Mädchen, welche hiesige Schulen besuchen, in Pension zu nehmen. Ein Flügelinstrument bietet Gelegenheit zur musikalischen Fortbildung. Näheres in Breslau, Neue Schweidnitzerstraße Nr. 6 bei dem Kaufmann Herrn Lorcke.

Getaufte:

D. Tagel. Koschmieder in Groß=Mochbern S. Wilhelm Friedrich. D. Kunstgärtner Grunert in Fischerau S. Edwin Gustav Ewald. D. Freigärtner Reinsch zu Pleischwitz T. Anna Rosina Pauline. D. Erbsaß Gottlieb Werner in Neudorf S. Friedrich Gustav Adolph. D. Bäudler Gottlieb Nuß in Neudorf S. Gustav Adolph Hermann. D. Stellmachermstr. Gustav Schlaf in Neudorf S. Heinrich Gustav Adolph. D. Erbsaß Thorant in Neudorf S. Gustav Emil. D. Inwohner Mickosch in Neudorf T. Maria Elisabet. D. Fleischermeister Zechel zu Klein Masselwitz S. Johann Julius Berthold. D. Zimmergesellen Schmidt zu Stabelwitz T. Anna Rosina Ernestine.

Getraute:

Pferdeknecht Bohn zu Herrnprotsch mit Anna Rosina Zeppmäusel.

Gestorbene:

D. Auszügler Müller hinterlassene T. Elisabet, 79. J. Guido Wagner, Oekonomie=Beamter, 34 J. D. Erbsaß Vogt zu Herrnprotsch S. Joh. Karl Friedrich Wilhelm, 3 J. Auszügler Christian Mende zu Stabelwitz, 76 J.

Unglücksfall: D. Erbsaß Mische zu Marschwitz S. beim Baden in der Weistritz, 10 J.

Markt=Preis.

Breslau den 14. August 1856.

	feine,		mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weitzen	104 bis	110	90	80	Sgr.
Gelber dito	100 —	106	90	80	=
Roggen	67 —	71	64	62	=
Gerste	48 —	52	46	44	=
Hafer	38 —	40	35	33	=

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.